

Modulname: Financial Accounting

Spezialisierung im Studienfach BWL:

Spezialisierung II: Accounting, Finance and Taxation (AFT)

Kennnummer	Workload	Credits	Studien-semester	Häufigkeit des Angebots	Dauer
	300 h	10	4. Sem.	jedes Sommersem.	1 Semester
1	Lehrveranstaltungen a) Einzelabschluss nach HGB & IFRS b) Übung c) Ausgewählte Themen im Financial Accounting	Kontaktzeit 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h 2 SWS / 30 h	Selbststudium 120 h 120 h 120 h	geplante Gruppengröße ca.150 Studierende	
2	Lernergebnisse (learning outcomes) / Kompetenzen Vermittelte Schlüsselqualifikationen: Fachkompetenz, Persönlichkeitskompetenz, Methodenkompetenz. Die Studierenden sollen am Ende des Moduls die grundlegenden Regeln der IFRS-Rechnungslegung kennen und diese mit der HGB-Rechnungslegung vergleichen können. Darüber hinaus sind die Studierenden in die Lage zu versetzen, die Informationen innerhalb eines Jahresabschlusses auszuwerten und einen Zeitvergleich sowie Betriebsvergleich durchführen zu können.				
3	Inhalte Von den Veranstaltungen a) bis c) werden jeweils zwei angeboten, die dann von den Studierenden zu hören sind. a) Einzelabschluss nach HGB und IFRS Den Studierenden werden die Grundlagen der IFRS-Rechnungslegung im Einzelabschluss vermittelt. Erläuterung finden dabei insb. das IFRS-Rahmenkonzept, die Bestandteile eines IFRS-Konzernabschlusses sowie die Regeln der Bilanzierung und Bewertung ausgesuchter Abschlusspositionen. Die jeweiligen Zielsetzungen und Bilanzierungspraktiken der Rechenwerke nach IFRS und HGB werden miteinander verglichen, vor dem Hintergrund unterschiedlicher bilanztheoretischer Ansätze analysiert und beurteilt sowie Besonderheiten der Umstellung von HGB auf IFRS erläutert. Eine Einführung in die Jahresabschlussanalyse und mithin die qualitative und quantitative Beurteilung von Jahresabschlüssen unter Beachtung verschiedener Adressatenkreise beschließen die Veranstaltung. b) Übung Diese Veranstaltung ergänzt bzw. vertieft die Lehrveranstaltung a), indem die behandelten zentralen Themen anhand konkreter Fallstudien aufgegriffen und Lösungen erarbeitet werden. c) Ausgewählte Themen im Financial Accounting Diese Veranstaltung behandelt ausgewählte Themen aus den Bereichen der nationalen und internationalen Rechnungslegung. Es wird die Adressatenorientierung der Rechnungslegung mit ihren Auswirkungen auf die verschiedenen Rechnungslegungssysteme betrachtet sowie aktuell diskutierte Modelle und Methoden vor dem Hintergrund bilanztheoretischer Überlegungen analysiert.				

4	<p>Lehrformen</p> <p>Lehrveranstaltung a): Vorlesung, ggf. mit Lektüreelementen, Fallstudien, Übungselementen und/oder Gastvorträgen</p> <p>Lehrveranstaltungen b) und c): Übung mit Aufgaben und/oder Fallstudien oder Übung mit Hausarbeit und/oder Referate oder Vorlesung, ggf. mit Selbststudium und Übungselementen</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Formal: Prüfungen in den Modulen GRUNDZÜGE DER BWL I FÜHRUNGSPROZESSE UND EXTERNES RECHNUNGSWESEN und GRUNDZÜGE DER BWL II LEISTUNGSPROZESSE UND INTERNES RECHNUNGSWESEN müssen bestanden sein.</p> <p>Inhaltlich: keine</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>90 Min. Klausur, max. 50 % Multiple Choice</p>
7	<p>Voraussetzungen für die Vergabe von Kreditpunkten</p> <p>Bestehen der Klausur</p>
8	<p>Verwendung des Moduls (in anderen Studiengängen)</p> <p>Spezialisierungs-Modul im BA-Studiengang BWL und Wahlpflichtmodul (WiSo-Integration) in den BA-Studiengängen Sozialwissenschaften und VWL sowie im BA-Studiengang „Economics and Finance“</p>
9	<p>Stellenwert der Note für die Endnote</p> <p>10/180</p>
10	<p>Modulbeauftragter: Prof. Dr. Matthias Wolz</p> <p>Hauptamtlich Lehrende: Prof. Dr. Matthias Wolz und Mitarbeiter; ggf. Lehrbeauftragte und Gastreferenten</p>
11	<p>Sonstige Informationen</p>